



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

15. Juni 2018

** Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer übergibt
Zuwendungsbescheid aus der Städtebauförderung an Todtnaus
Bürgermeister Andreas Wießner**

**Weitere 1,5 Millionen Euro stehen für das Sanierungsgebiet
„Stadtmitte III“ zur Verfügung**

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer hat am heutigen Freitag (15. Juni) einen Zuwendungsbescheid aus Mitteln der Städtebauförderung von Bund und Land an Bürgermeister Andreas Wießner übergeben. Der Todtnauer Bürgermeister nahm den Bescheid anlässlich eines Besuchs im Basler Hof in Freiburg entgegen. Dort wird das Projekt „Stadtmitte III“ mit zusätzlichen 1,5 Millionen Euro gefördert, heißt es in einer Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg. Der gesamte Zuschussrahmen beträgt nun 9,5 Millionen Euro.

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer: „Das ist sehr gut investiertes Geld, das sowohl in die städtischen als auch in die ländlichen Räume des Regierungsbezirks fließt. Jede zweite Kommune bei uns profitiert aktuell von Mitteln aus der Städtebauförderung. Ein Euro an öffentlicher Förderung zieht Folgeinvestitionen von bis zu sieben Euro nach sich. Bund und Land unterstützen ein sehr breites Spektrum an Maßnahmen auf Basis von gut abgestimmten Konzepten. Dank dieser Fördertranche können nun auch die ersten Schritte für das größte und wichtigste Vorhaben der Stadtsanierung in Todtnau in Angriff genommen werden.“

Mit den Geldern für „Stadtmitte III“, die der Bund zu einem Drittel und das Land Baden-Württemberg zu zwei Dritteln bereitstellen, hat Todtnau die Möglichkeit, die Stadtsanierung weiter voranzubringen. Im Konzept sind neben der Neuordnung von Gewerbebrachen, der Umgestaltung des Wohngebiets "Schöne" und etlichen Modernisierungsmaßnahmen an Privathäusern auch der

Bau eines Parkhauses angedacht. Todtnaus Bürgermeister Andreas Wießner: „Das ist eine sehr gute Nachricht für unsere Stadt und mein Dank gilt dem Land und dem Regierungspräsidium für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Insbesondere das Parkhaus wird seinen 340 Plätzen eine spürbare Entlastung der Parksituation in und um Todtnau bringen. Wir sind sehr zuversichtlich, dass das Projekt zügig umgesetzt und mit Hilfe der Zuschüsse finanziert werden kann.“

„Wir unterstützen sehr gern das städtebauliche Konzept von Todtnau, das damit die Entwicklung seiner Innenstadt fortsetzen kann. Das geplante Parkhaus ist im Rahmenplan Feldberg 2020 enthalten. Das Parkhaus in Verbindung mit der Busverbindung bringt die Entlastung für die Parksituation am Feldberg in der Wintersaison. Zusätzlich ist vorgesehen, dass auch die Gäste des geplanten Besucherzentrums des Biosphärengebiets in Todtnau von der städtebaulichen Entwicklung profitieren und zukünftig die Plätze im Parkhaus nutzen können“, betonte die Regierungspräsidentin.

Markus Adler



BU:

Bei der Übergabe des Bescheids (von links): Albrecht Keller (LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH), Todtnaus Bürgermeister Andreas Wießner, Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und Thomas Ganninger (Regierungspräsidium Freiburg). Foto: Regierungspräsidium Freiburg